

Finanzielle Entlastung von Familien gefordert (Erzbischof Schick, Bamberg)

Der Bamberger Erzbischof Ludwig Schick hat an die Bundesregierung appelliert, die Familien finanziell stärker zu entlasten. So sollten die derzeit „sozial unausgewogenen“ Mehrwertsteuersätze entsprechend korrigiert werden.

Es dürfe nicht sein, Hundefutter **oder eine Hotelübernachtung nur mit sieben Prozent zu besteuern**, während für **Kinderkleidung und Windeln 19 Prozent anfielen**, erklärte Schick am Freitag in Bamberg. Familien leisteten einen unverzichtbaren Dienst für die Zukunft und seien eine wichtige Stütze der Gesellschaft. In anderen europäischen Staaten sei es durchaus üblich, dass Eltern für Kinderartikel einen geringeren Steuersatz bezahlen müssten. -

Die katholische Kirche begeht am Sonntag, 30. Dezember, das Fest der Heiligen Familie. (kna)
Quelle: Radio Vatikan 28.12.12